

Bremerhaven, 17.11.2022

Antrag - Nr. StVV - AT 40/2022 (§ 36 GOSTVV)		
für die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 01.12.2022		
Beratung in öffentlicher Sitzung:	ja	Anzahl Anlagen: 0

Begrenzung des Zeitraumes für Wahlwerbung einhalten (SPD,CDU,FDP,GRÜNE PP)

Die Koalition aus SPD, CDU und FDP sowie die Fraktion Grüne PP bitten den Magistrat, um folgende Ergänzung des Ortsgesetzes zur Ausführung der §§ 18 und 38a des Bremischen Landesstraßengesetzes in der Stadtgemeinde Bremerhaven:

§2 4. b) „das Aufstellen von Werbestellschildern einschließlich des Anlehns oder Aufhängens von Schildern an Bäumen, Lichtmasten oder sonstigen anderen Zwecken dienenden Masten und Pfählen zum Zwecke der Werbung von Veranstaltungen von Parteien und Wählervereinigungen in einem Zeitraum von 12 Wochen bis 6 Wochen vor dem Samstag vor der Wahl zum Europäischen Parlament, zum Deutschen Bundestag, zur Bremischen Bürgerschaft und zur Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bremerhaven.“

Begründung:

Im Rahmen der letzten Bundestagswahl wurde der im Ortsgesetz festgelegte Zeitraum für die politische Werbung von sechs Wochen vor den jeweiligen Wahlen durch die Werbung für Veranstaltungen von Parteien und Wählervereinigungen umgangen. Die sechswöchige Frist wurde ursprünglich gesetzt, um den Eingriff in das Stadtbild durch die Parteien und Wählervereinigungen auf ein überschaubares Maß zu reduzieren. Gleichzeitig ist die vorhandene Frist mehr als ausreichend, um Parteien und Wählervereinigungen die Möglichkeit zur Wahlwerbung zu nutzen. Eine zusätzliche Bewerbung von Veranstaltungen von Parteien und Wählervereinigungen im Vorfeld dieser sechswöchigen Frist verlängert faktisch die Zeit der in §2 4. a) festgehaltenen politischen Werbung der Parteien und Wählervereinigungen. Wir lehnen sogenannte „Hamburger Verhältnisse“, die im Ergebnis eine dauerhafte Wahlwerbung durch die durchgängige Bewerbung von Veranstaltungen mit sich bringen, nicht zuletzt aus ökologischen und ästhetischen Gesichtspunkten kategorisch ab.

SPD Fraktion
Sönke Allers

CDU Fraktion
Thorsten Raschen

FDP Fraktion
Hauke Hilz

Fraktion Grüne PP
Doris Hoch